

Inhalt.

	Seite
1. Das Aquarium	1
1) Pflanzen für das Kugel- oder Kasten-Aquarium	21
2) Pflanzen für das Bassin-Aquarium	25
3) Thiere für das Aquarium	26
2. Die giftigen und gefährlichen Schlangen	29
A. Erste Abtheilung: Giftlose Schlangen	38
I. Stummelfüßer, Peropedes	38
II. Die Nattern, Colubrini	45
B. Zweite Abtheilung: Trugnattern	45
C. Dritte Abtheilung: Giftschlangen	47
I. Seeschlangen, Hydrina	47
II. Giftnattern, Elapidae	48
III. Ottern, Viperina	56
IV. Grubenottern, Crotalina	56
3. Die einsam lebenden Bienen	70
I. Die Sammelbienen	71
II. Schmarotzerbienen	95
4. Die einsam lebenden Wespen	98
I. Grabwespen	98
II. Schmarotzer- oder Schlupfwespe	118
A. Die echten Schlupfwespen	123
B. Die uneigentlichen Schlupfwespen	126
a) Weichwespen	126
b) Die Pteromalinen	128

	Seite
5. Die Weinmotte, <i>Cochylis ambiguella</i> , (<i>Tinea uvae</i> Nenn- ning. <i>Tortrix Roserana</i> Froehlich. <i>Tinea ambiguella</i> Hübner) ihre Lebensweise und Vertilgung	130
1) Beschreibung der Weinmotte in ihren verschiedenen Ständen nebst ihrer Lebensweise	131
A. Die erste Generation.	
a) Der Schmetterling	131
b) Der Eizustand	132
c) Der Raupenzustand	132
d) Der Puppenzustand	133
B. Zweite Generation.	
2) Schaden	134
3) Vertilgung der Weinmotte	136
a) Kampf gegen den Heuwurm	136
b) Die Jagd auf die Puppen	138
4) Mission der Weinmotte, oder Bestimmung und Aufgabe der- selben Seitens der Natur	142
5) Züchtung des Schmetterlings	144
6. Die Maden in der Kirsche. (<i>Spilograpta cerasi</i> Loew, <i>Trypeta signata</i> Meig.)	145
a) Beschreibung und Lebensweise der Kirschensfliegen in ihren ver- schieden Ständen	146
b) Vertilgung der Kirschensfliegen	150
c) Züchtung der Kirschensmaden	151
7. Die Fische	153
Eintheilung der mittelhheinischen Fische	198
8. Der Rheinlachs oder Salm	206
9. Der Thee	226
10. Der Tabak	259
Worin besteht die Wirkung des Tabaks?	289
Chemische Bestandtheile des Tabaks	293
Ueber den Mißbrauch im Tabakgenusse und seine traurigen Folgen	295
11. Der Unglaube in der Naturwissenschaft	299

